Stellung gegen die Rothhäute. Diese beschloffen nun, einen entscheidenden Schlag zu thun, der dem halsstarrigen, feindseligen Häuptling den Untergang bereiten sollte. Die Streitkräfte, welche zu diesem Zwecke zusammengebracht wurden, bestanden aus 1000 Mann, davon ein ansehnlicher Theil Kavallerie, welche sich gegen einen so schnellfüßigen und verschlagenen Feind ganz vorzüglich bewähren sollte. — In der Mitte des Winters schickte man sie in das Gebiet des Ottawastammes, wo man die zugefrorenen Sümpfe leicht passiren konnte und die entlaubten Wälder und Niederungen den Rothhäuten nicht mehr finstere und unzugängliche Verstecke darboten.

Pontiac, wegen seines Muthes und seiner großen Geistesgaben berühmt, hatte den Angriff vorausgesehen und mit dem größten Theil seiner Vorräthe, sowie den Alten, Kranken, Weibern und Kindern, ebenso auch mit dem streitbaren Theil seines Stammes auf einem Stück festen Bodens, das in der Mitte eines mit dichtem Gestrüpp überwachsenen Sumpfes gelegen war, festen Fuß gefaßt. Alle Vorbereitungen, sich gegen die Feinde zu vertheidigen, zeugten davon, daß er mit den Vertheidigungsmitteln der Europäer sehr wohl bekannt war. Das Indianerdorf war befestigt, h. h. von Palissaden umgeben und mit einem festen Blockhause versehen. Pontiac hielt die Festung für unüberwindlich, da sie mitten in einem Moraste lag und mit großer Geschicklichkeit und Ueberlegung angelegt war.

Von Matalusa (der den Häuptling seit jenem Tage, an welchem er die beiden Bleichgesichter Alexander und Betty freigegeben, treulos verlassen und zu den Engländern übergegangen war) geführt, brangen die Engländer durch den Schnee bis zu der Festung Pontiacs vor und überrumpelten die indianischen Krieger. Der erste Sturm wurde mit Verlust, da das Gefecht wild und ohne Ordnung war, von den Indianern abgeschlagen. Etliche der englischen Führer, unter ihnen auch der Milizen-Korporal Croghan, — den Pontiac dadurch erzürnt und gegen sich aufgebracht, daß seine rothen Krieger die Farm Bouche's geplündert, niedergebraunt, dessen Weib und Kinder und ihn selbst ermordet hatten, und das Alles aus dem Grunde, weil Pontiac wahrgenommen, daß alle seine Unternehmungen gegen die Engländer von hier aus an dieselben verrathen wurden — wurden, als sie mit dem Degen in der Hand die Festung stürmten, niedergeschossen. Der Sturm wurde dann wiederholt. Die bessere Bewaffnung sicherte den Engländern einen besseren Erfolg. Man gewann festen Fuß. Nach einem mehrstündigen Kampfe waren die In-

bian
mit
dem
Pan
herz
wur
dran
gan
tigen
Frie
Did

nun
nur
Fran
Man
da b
verm

und
sich d
bern
zur
könne
als
dran
Gefch
Gedr
wund
blid
Urhe
Mac

Jün
Heid
und
ihre
Tra
Wib